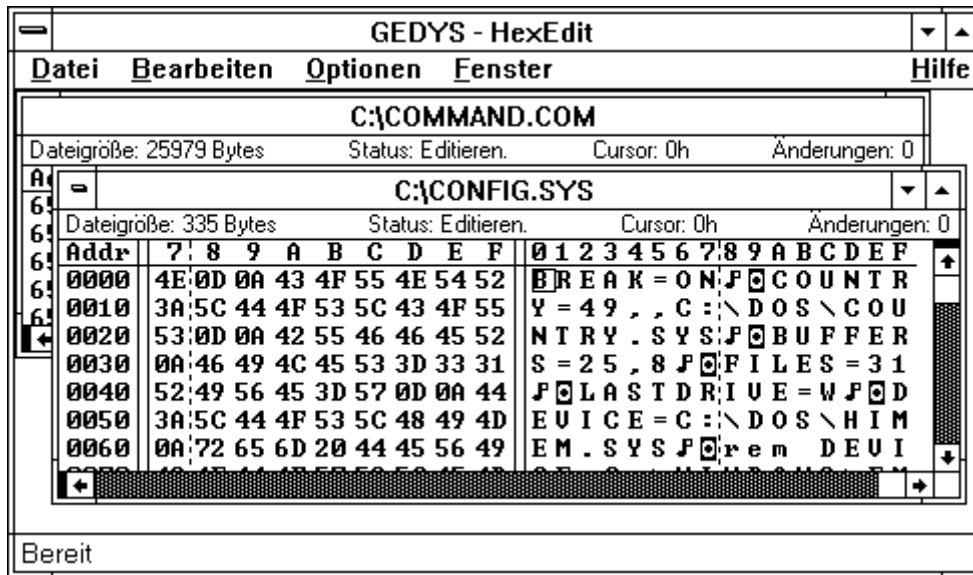


HexEdit



1993 MicroVision Software Partner GmbH
GEDYS Software Consulting

Windows-Starlights

In dieser Reihe sind ebenfalls erschienen:

PowerEdit (Art.-Nr.: WS1000)

Kleine, nützliche Textverarbeitung für schnelles und sicheres Schreiben.

NotePhone (Art.-Nr.: WS1002)

Elektronisches Telefonverzeichnis mit automatischer Wählfunktion

MultiCopy (Art.-Nr.: WS1005)

Kopiert Disketten in einem Arbeitsgang und fertigt mehrere Kopien ohne überflüssigen Diskettenwechsel an.

TextSearch (Art.-Nr.: WS1004)

Durchsucht Ihre gesamte Festplatte nach gewünschten Texten und Textteilen.

PowerStart (Art.-Nr.: WS1001)

Neuartiger Programmstarter für alle Windows-Applikationen.

SysInfo (Art.-Nr.: WS1006)

Schafft Ihnen den nötigen Überblick über Ihre Rechner- und Windows-Ressourcen.

TopDraw (Art.-Nr.: WS1008)

Umfangreiches Zeichenprogramm; auch für professionellere Ansprüche geeignet.

Crystal Slammer (Art.-Nr.: SP4000)

Aufregendes Action- und Geschicklichkeitsspiel mit Sound-Karten-Unterstützung.

Bildschirmschoner (Art.-Nr.: WS1007)

Eine Auswahl neuer und origineller Bildschirmschoner für MS-Windows.

Die Reihe Windows-Starlights ist im Fachhandel erhältlich. Fragen Sie auch nach den

DOS-Starlights

Copyright

Copyright (C) 1989-1990 GEDYS Software Consulting GmbH. Alle in diesem Handbuch enthaltenen Angaben sind ohne Gewähr und können ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Die GEDYS Software Consulting GmbH geht hiermit keinerlei Verpflichtung ein. Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird auf Basis eines Lizenzvertrages geliefert. Alle Rechte sind weltweit vorbehalten. Dieses Handbuch darf, auch auszugsweise, nicht ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von GEDYS Software Consulting GmbH in keiner Weise, weder vervielfältigt, weitergegeben, umgeschrieben, in einer Datenbank gespeichert oder in irgendeine Sprache übersetzt werden. Die Vervielfältigung ist in keiner Weise, weder elektronisch, noch mechanisch, magnetisch oder manuell erlaubt.

Warenzeichen

Windows(tm) ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation. IBM(r) ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation. Postscript ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems, Incorporated. Alle Warenzeichen sämtlicher in diesem Handbuch erwähnten Produkte werden anerkannt.

Einschränkung der Gewährleistung

GEDYS Software Consulting GmbH übernimmt keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit des Inhalts und die Leistungen der erwähnten Software. Herausgeber und Autor können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

GEDYS Software Consulting GmbH
Rebenring 33
D-3300 Braunschweig

Installationsanweisungen für WindowsTools

Installation unter Windows

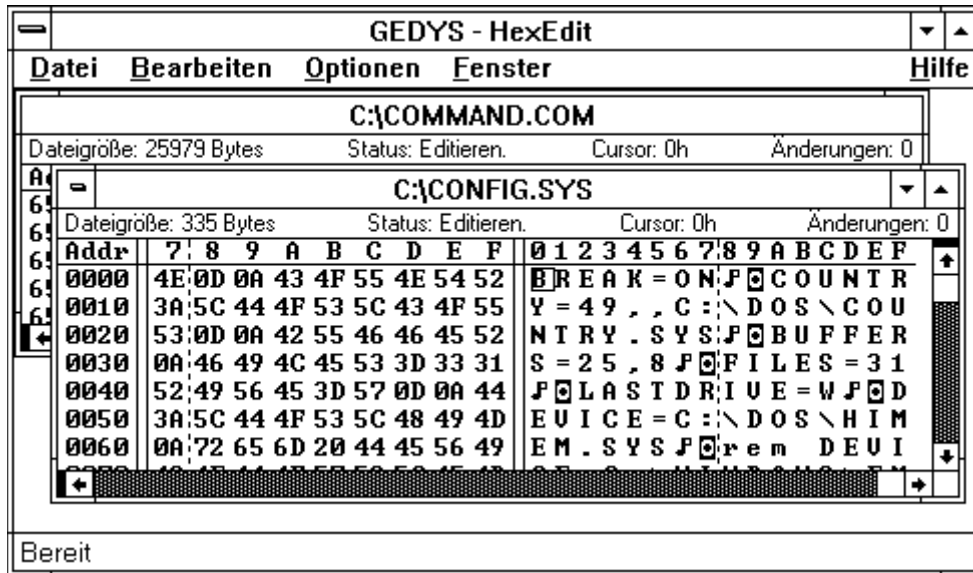
1. Sorgen Sie dafür, daß Microsoft Windows installiert ist.
2. Starten Sie MS-Windows.
3. Starten Sie den Windows Datei-Manager.
4. Legen Sie die WindowsTools-Diskette ein.
5. Starten Sie das auf der Diskette befindliche Programm SETUP.EXE
6. Folgen Sie den Anweisungen des SETUP-Programms.
7. SETUP installiert das WindowsTool automatisch im Programm-Manager
8. Nachdem SETUP die Installation ordnungsgemäß beendet hat, können Sie das Programm als "Gedys WindowsTool" aus dem Windows-"Programm-Manager" heraus starten. Das SETUP-Programm hat die Software automatisch in Windows integriert.

Installation unter DOS

1. Kopieren Sie sämtliche Dateien der Diskette in ein Verzeichnis auf Ihrer Festplatte.
2. Starten Sie das Programm DECOMPR unter DOS.
3. DECOMPR erstellt das ablauffähige WindowsTool auf Ihrer Festplatte.
4. Die Programme werden nicht in einer Programmgruppe unter Windows installiert.
5. Starten Sie das Programm aus dem Windows-"Datei-Manager" heraus.

Allgemeine Informationen HexEdit

Das Programm HexEdit ist ein komfortabler Hexadezimaleditor und -betrachter für alle Arten von Dateien unter Windows. Hexadezimaleditoren dienen dazu, sogenannte Patches vorzunehmen. Patches können notwendig werden, wenn Dateien z.B. fehlerhaft gespeichert oder ungewollt verändert worden sind.



Mit HexEdit können Sie alle Arten von Dateien editieren oder ansehen, d.h. vor allen Dingen auch binär gespeicherte Daten. Dies ist mit gewöhnlichen Texteditoren nicht möglich.

Im folgenden sind einige besonders interessante und hervorzuhebende Eigenschaften von HexEdit angegeben:

Editieren

Mit Tools - HexEdit können Sie im Prinzip beliebig viele Dateien gleichzeitig editieren. Die Größe der einzelnen Dateien kann bis zu 64 Megabytes betragen. Die Zahl der maximal gleichzeitig geöffneten Dateien können Sie selbst bestimmen. Diese Zahl hängt letztlich nur vom verfügbaren Speicher ab. Außerdem ist es möglich, bis zu vier verschiedene Stellen einer Datei gleichzeitig zu bearbeiten. Es können alle Dateien unabhängig von ihrem Typ (binäre oder Textdateien) und ihren Attributen editiert werden.

Undo und Redo

Sie können u. U. vorgenommene Änderungen schrittweise oder komplett rückgängig machen. Entsprechend können bereits zurückgenommene Änderungen wiederholt werden (Redo). Die Zahl der maximal rückgängig zu machenden Änderungen können Sie ebenfalls selbst festlegen.

Suchen und Ersetzen

Bestimmte Datensequenzen können gesucht und angesprochen werden. Wenn gewünscht, kann eine Suchfolge auch durch eine gleichlange, andere Sequenz ersetzt werden.

Datensicherheit

Zahlreiche Sicherheitsabfragen und die Fähigkeit, veränderte Dateien auch unter anderem Namen abzuspeichern, gewährleisten, daß auch unerfahrene Anwender HexEdit bedienen können. Dateien können außerdem im "Nur-Lesen"-Modus geöffnet werden, so daß der Inhalt nur angesehen, aber auf keinen Fall verändert werden kann. Dieser Modus kann als Voreinstellung verwendet werden, so daß alle Dateien nur im Lesezugriff geöffnet werden. Alle Änderungen werden nur im Speicher gehalten. Erst wenn der Anwender bestimmt, daß die veränderte Datei gespeichert werden soll, werden die Änderungen auch auf den Datenträger geschrieben.

Zeichentabelle

Tools - HexEdit enthält eine Zeichentabelle, die es leicht ermöglicht, den dezimalen oder hexadezimalen Wert eines Zeichens zu ermitteln.

Grundlagen HexEdit

Warnung:

Das Programm HexEdit ist ein komfortabler Hexadezimaleditor und -betrachter für alle Arten von Dateien unter Windows.

In der Hand des erfahrenen Benutzers kann HexEdit Hervorragendes leisten: Verlorene Dateien können wiedergeholt werden, Programme können verändert werden, Informationen über unbekannte Datenformate werden sichtbar.

Aber:

Der ungeübte Benutzer kann das gesamte System zum Absturz bringen, Daten verfälschen, Programme unbenutzbar machen, ...

Deshalb wurden zahlreiche Sicherheitsabfragen in das Programm integriert. Außerdem wird HexEdit ungefährlich, wenn die Option /O für "Nur lesen" eingestellt wird.

Für die allgemeine Benutzung von Anwendungsprogrammen für Windows mittels der Tastatur sei auf die Hilfe des Programm-Managers verwiesen. Diese Hilfe listet sämtliche verfügbaren Hilfethemen bzgl. der Bedienungsgrundlagen von Windows auf.

Arbeiten mit HexEdit

DOS kennt eine Vielzahl von Dateien, die sich durch Ihre Dateiendung und natürlich Ihren Inhalt unterscheiden. HexEdit ist in der Lage, alle Dateien, egal ob Text-, System-, Binär- oder versteckte Dateien, anzuzeigen oder zu editieren.

Starten von HexEdit:

1. Öffnen Sie die Gruppe "WindowsTools File Management".
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Tools - HexEdit" oder markieren Sie HexEdit und wählen Sie aus dem **Menü Datei** den Befehl **Ausführen**. Es erscheint nun ein leeres HexEditfenster.

Öffnen einer Datei:

1. Wählen Sie das Menü **Datei Öffnen**.
2. Wählen Sie die zu betrachtende/editierende Datei aus.

Editieren einer Datei:

1. Setzen Sie den Cursor mit Hilfe der Maus oder der Cursortasten an die zu editierende Position.
2. Geben Sie nun einen Text oder eine Hexadezimalziffernfolge ein.
3. Sie können die farbige unterlegten Änderungen klar vom übrigen Teil der Datei unterscheiden.

Beenden von HexEdit:

Wählen Sie die Tastenkombination **ALT+F4**, den Befehl **Datei beenden** oder den Systemsteuerungsbefehl **Schließen**.

Wiederherstellen von Änderungen

Änderungen an Dateien können jederzeit wieder rückgängig gemacht werden. HexEdit bietet dazu verschiedene Möglichkeiten an:

1. Der Befehl **Bearbeiten rückgängig** macht die jeweils letzte Änderung wieder rückgängig. Die maximale Anzahl von durchführbaren Änderungen kann durch den Befehl **Optionen Systemparameter** eingestellt werden. So kann eine Änderung nach der anderen rückgängig gemacht werden. Der Befehl **Bearbeiten wiederholen** macht genau das Gegenteil, indem er die rückgängig gemachten Änderungen wieder aktiviert.
2. Der Befehl **Bearbeiten Alles rückgängig** macht alle Änderungen auf einen Schlag rückgängig.
3. Verwenden Sie den Befehl **Datei Speichern unter**, um nur Kopien herzustellen und das Original nicht zu überschreiben. Alle Änderungen werden erst bei Speicherung der Datei aktiv.

Warnung: Ändern Sie keine Systemdateien, außer Sie wissen genau was Sie tun!!!

Voreinstellungen

HexEdit kann aus dem Programm-Manager mit weiteren Parametern geladen werden.

1. Geben Sie im Menübefehl des Programm-Managers unter **Datei Eigenschaften** hinter THEXEDIT.EXE die Namen der zu öffnenden Dateien an. Die angegebenen Dateien werden dann beim Start mitgeladen.
2. Der Parameter /O schaltet den globalen "Nur lesen"-Modus ein. Alle Dateien, die jetzt geöffnet werden, können nur betrachtet, aber nicht editiert werden.

Suchen und Ersetzen

Wie jeder komfortable Editor kann HexEdit eine Zeichenfolge suchen und durch eine andere ersetzen. Beim Vorgang des Ersetzens müssen jedoch beide Zeichenfolgen gleichlang sein. Die Dateistruktur macht dies erforderlich.

Suchen:

1. Wählen Sie das Menü **Bearbeiten Suchen**.
2. Es erscheint das Dialogfenster **HexEdit : Suchen**.

3. Geben Sie die Suchzeichenfolge entweder im Dialogfeld **ANSI**, **IBM** oder **HEX** ein. In den jeweils anderen Feldern wird die Eingabe nachgeführt.
4. Sie können jetzt noch die Suchrichtung angeben und die Groß/Kleinschreibweise beachten.
5. Starten Sie die Suche mit der Schaltfläche **OK**.

Suchen und Ersetzen:

1. Wählen Sie das Menü **Bearbeiten Ersetzen**.
2. Es erscheint das Dialogfenster Tools - **HexEdit : Ersetzen**.
3. Geben Sie die Suchzeichenfolge entweder im Dialogfeld **ANSI**, **IBM** oder **HEX** ein. In den jeweils anderen Feldern wird die Eingabe nachgeführt. Such- und Ersetzzeichenfolge müssen gleichlang sein.
4. Sie können jetzt noch die Suchrichtung angeben und die Groß/Kleinschreibweise beachten.
5. Starten Sie die Suche mit der Schaltfläche **OK**.

Anmerkung zur Zahl an ...

Gleichzeitig geöffneten Dateien

Die Zahl der gleichzeitig offenen Dateien wird vor allen Dingen durch DOS begrenzt und dadurch, wieviele andere Anwendungen und Datendateien bereits geöffnet sind. Sollte die maximale Zahl der offenen Dateien zwar richtig eingestellt sein und Sie können trotzdem keine weiteren Dateien öffnen, so bieten sich zwei Möglichkeiten an:

Entweder müssen Sie einige Anwendungen unter Windows schließen oder aber den Wert der Angabe FILES= in Ihrer Datei CONFIG.SYS erhöhen. Zum Letzterem lesen Sie bitte in Ihrem DOS-Handbuch nach.

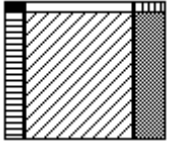
Aktiver/Inaktiver Cursor

Da im Arbeitsbereich der Dokumentfenster von Tools - HexEdit zwei Eingabebereiche, der hexadezimale und der textorientierte Eingabebereich, existieren und diese Bereiche voneinander abhängen, ist es notwendig, auch in beiden Bereichen jeweils einen Cursor zu plazieren. Es kann aber immer nur ein Cursor der aktive, d.h. der zu Eingaben fähige Cursor sein. Dies bedeutet, daß der Cursor im entsprechend anderen Eingabebereich nur mitgeführt wird.

Um kenntlich zu machen, welcher Cursor der aktive und welcher Cursor der inaktive Cursor ist, werden beide verschiedenfarbig dargestellt. Die Farben der Cursor können in dem Dialogfeld **HexEdit: Systemparameter** eingestellt werden.

Arbeitsbereich im Dokumentfenster

Der Arbeitsbereich von HexEdit ist in mehrere Bereiche aufgeteilt, wovon drei besonders hervorzuheben sind:



Arbeitsbereich im Dokumentfenster von HexEdit.



Tabellenursprung

Der Tabellenursprung enthält nur die Bezeichnung "Addr.", um den sich rechts und darunter anschließenden Adressbereich zu kennzeichnen.



Zeilenadresse

Der so schraffierte Bereich in der Graphik enthält die Zeilenadresse für den hexadezimalen und textorientierten Eingabebereich.



Spaltenadresse

Dieser Bereich enthält die Spaltenadresse für den hexadezimalen Eingabebereich.



Hex-Eingabebereich

Der so gekennzeichnete Teil der Graphik entspricht dem hexadezimalen Eingabebereich des Arbeitsbereiches. In diesem Bereich sind jeweils 16 Byte einer Datei pro Zeile in hexadezimaler Notation aufgelistet.



Spaltenadresse

Dieser Bereich enthält die Spaltenadresse für den textorientierten Eingabebereich.



Texteingabebereich

Der so gekennzeichnete Teil der Graphik entspricht dem hexadezimalen Eingabebereich des Arbeitsbereiches. Korrespondierend zur Anzeige der Bytes im hexadezimalen Eingabebereich werden hier 16 Bytes pro Zeile als Text ausgegeben.

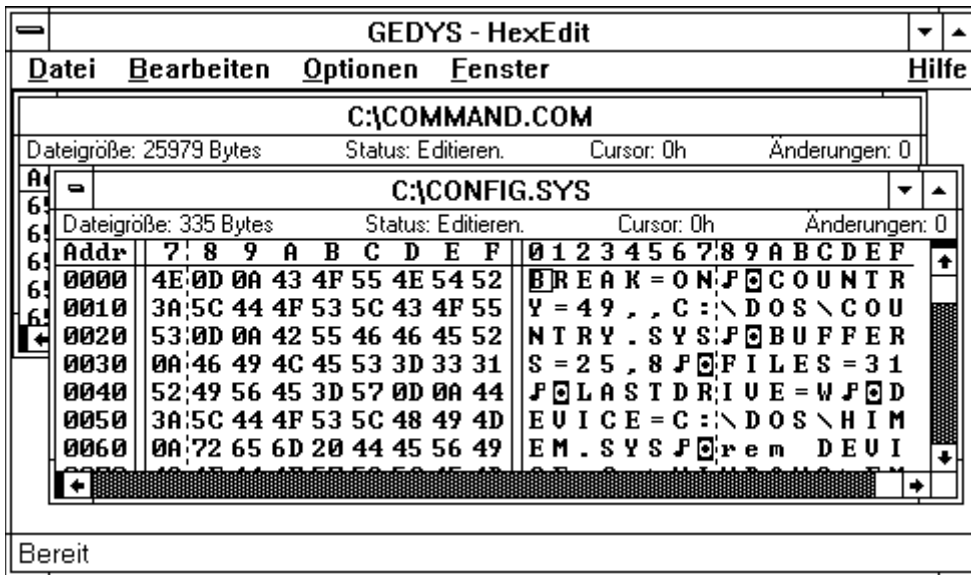
Aus den Werten der Zeilenadresse und der Spaltenadresse läßt sich schnell die absolute Position eines Bytes unabhängig von der aktuellen Cursorposition ermitteln. Wie aus den entsprechenden Werten der Zeilenadresse leicht ersichtlich ist, steht dort in der letzten Stelle des Wertes immer eine Null. An diese Stelle setzen Sie nun den Wert der Spaltenadresse ein und erhalten die absolute Position des betrachteten Bytes, z.B.: 05C0 (Zeilenadresse) und A (Spaltenadresse) ergibt 05CA (abs. Adresse).

Bildschirmteiler

Je ein schwarzes Feld am oberen Ende der vertikalen und dem linken Ende der horizontalen Bildrolle eines Dokumentfensters. Ziehen Sie den Bildschirmteiler, oder wählen Sie ihn mit einem Doppelklick an, um ein Fenster in zwei Ausschnitte zu teilen. Dies ist die alternative Mausektion zum Befehl **Fenster Teilen**. Zum Schließen eines Ausschnitts ziehen Sie den Bildschirmteiler zum oberen oder unteren Ende des Fensters.

Dateistatuszeile

In der Dateistatuszeile, die sich unter der Titelleiste eines jeden Dokumentfensters befindet, werden Ihnen wichtige Angaben über die Arbeit mit der jeweiligen Datei angezeigt. Diese Angaben haben die folgenden Bedeutungen:



Dateigröße An der am weitesten links stehenden Position der Statuszeile wird Ihnen immer die Größe der entsprechenden Datei in Bytes angezeigt. Diese Zahl entspricht der Position in der Datei, die über den Befehl **Bearbeiten Gehe zu** maximal angesprungen werden kann.

Status Die nächste, eine Position weiter rechts stehende Angabe, zeigt den aktuellen Status der entsprechenden Datei an. Der Status kann entweder "Editieren" sein, wenn die Datei veränderbar ist, oder "Nur Lesen", wenn die Datei nicht editierbar ist.

Cursor Die noch weiter rechts stehende Angabe zeigt immer die aktuelle Position des Cursors in der Datei an. Diese Angabe erfolgt in hexadezimaler Notation.

Änderungen Ganz rechts steht die Zahl der vorgenommenen Änderungen an der Datei.

Befehlsmenüs von HexEdit

Befehl Datei Öffnen

Wenn Sie diesen Befehl auswählen, können Sie eine Datei öffnen, um Sie in Tools - HexEdit anzusehen oder zu bearbeiten.

Abkürzungstaste: **STRG+F12**

Befehl Datei Speichern

Mit diesem Befehl können Sie die Veränderungen in einer Datei speichern.

Abkürzungstaste: **UMSCHALT+F12**

Befehl Datei Speichern unter

Mit diesem Befehl können Sie die veränderte Datei unter einem anderen Namen speichern. Auf diese Weise bleibt die Originaldatei unversehrt zurück und Sie brauchen keinen Datenverlust zu befürchten.

Abkürzungstaste: **F12**

Befehl Datei Alles Speichern

Mit diesem Befehl können Sie die Veränderungen an allen geänderten Dateien auf einmal speichern lassen. Sie werden für jede Datei gefragt, ob Sie die Veränderungen wirklich übernehmen wollen.

Befehl Datei Schließen

Mit diesem Befehl können Sie die aktuelle Datei schließen. Sollten Sie an der entsprechenden Datei Veränderungen vorgenommen haben, werden Sie über ein Dialogfeld gefragt, ob Sie diese Veränderungen speichern wollen.

Befehl Datei Alles Schließen

Mit diesem Befehl können Sie alle geöffneten Dateien auf einmal schließen. Sollten Sie an den entsprechenden Dateien Veränderungen vorgenommen haben, werden Sie über ein Dialogfeld für jede veränderte Datei gefragt, ob Sie diese Veränderungen speichern wollen.

Befehl Datei Datei-Info

Mit diesem Befehl können Sie sich Informationen über die aktuelle Datei anzeigen lassen.

Abkürzungstaste: **UMSCHALT+F2**

Befehl Datei Beenden

Mit diesem Befehl wird das Anwendungsfenster geschlossen und HexEdit beendet. Dieser Befehl ist identisch mit dem Befehl **Systemmenü Schließen**. Sollten Sie Veränderungen an Dateien vorgenommen haben, so werden sie über ein Dialogfeld gefragt, ob Sie diese Veränderungen speichern möchten.

Wenn im Dialogfeld **HexEdit : Zusätzliche Abfragen** die Option "Übernahme der aktuellen Einstellungen" aktiviert ist, können Sie über das Dialogfeld **HexEdit : Beenden** von HexEdit die aktuellen Einstellungen speichern.

Befehl Bearbeiten Rückgängig

Sie können mit diesem Befehl, wenn Sie Änderungen an der aktuellen Datei vorgenommen haben, diese schrittweise wieder zurücknehmen. Die Nummer der aktuell zurücknehmbaren Änderung wird Ihnen im Menüeintrag **Bearbeiten Rückgängig** in der folgenden Form angezeigt:

Bearbeiten Rückgängig: 27. Änderung ALT+Rück

Anm.: Beachten Sie bitte die Angaben zum Befehl **Bearbeiten Wiederholen** bezüglich der Veränderung der Zähler bei den beiden Menübefehlen Bearbeiten Wiederholen und Bearbeiten Rückgängig.

Abkürzungstaste: **ALT+Rück**

Befehl Bearbeiten Wiederholen

Mit diesem Befehl können Sie, wenn Sie Änderungen an der aktuellen Datei mit dem Befehl **Bearbeiten Rückgängig** zurückgenommen haben, diese wiederholen, d.h. die Änderung an der Datei wiederherstellen. Die Nummer der aktuell wiederholbaren Änderung korrespondiert mit der Nummer der aktuell

rücknehmbaren Änderung, was sich im Menü wie folgt darstellt:

Bearbeiten Rückgängig: 27. Änderung ALT+Rück

Wiederholen: 28. Änderung ALT+UMSCHALT+Rück

Nehmen Sie an, Sie würden nun die 27. Änderung rückgängig machen, so verändern sich die Angaben wie folgt:

Bearbeiten Rückgängig: 26. Änderung ALT+Rück

Wiederholen: 27. Änderung ALT+UMSCHALT+Rück

Nehmen Sie im anderen anzunehmenden Fall an, Sie hätten im obigen Fall die 28. Änderung wiederholt. In diesem Fall wären die Angaben wie folgt:

Bearbeiten Rückgängig: 28. Änderung ALT+Rück

Wiederholen: 29. Änderung ALT+UMSCHALT+Rück

Abkürzungstaste: ALT+UMSCHALT+Rück

Befehl Bearbeiten Alles rückgängig

Sie können mit diesem Befehl, wenn Sie Änderungen an der aktuellen Datei vorgenommen haben, diese alle auf einmal wieder zurücknehmen. Die Nummern der aktuell zurücknehmbaren Änderungen wird im Menüeintrag **Bearbeiten Alles rückgängig** dann gelöscht und der Befehl ist dann nicht mehr wählbar.

Abkürzungstaste: ALT+STRG+Rück

Befehl Bearbeiten Kopieren

Kopiert die auf dem Bildschirm sichtbaren Teile der aktuellen Datei aus dem Dokumentfenster in die Zwischenablage. Die Leerräume zwischen den einzelnen Zeichen, die in die Zwischenablage kopiert werden, sind normale Leerzeichen. Um eine solche Tabelle ordentlich in ein Textverarbeitungsprogramm zu übernehmen, empfiehlt es sich, die Tabelle mit einer festskalierten Schriftart, wie Courier, darzustellen:

Addr.	0	1	2	3	..	C	D	E	F	0123456789ABCDEF
00000000	40	65	63	68	..	3A	5C	64	6F	@echo off c:\do
00000010	73	5C	6B	65	..	3A	5C	64	6F	s\keyb gr,,c:\do
00000020	73	5C	6B	65	..	79	73	0D	0A	s\keyboard.sys
00000030	70	72	6F	6D	..	0A	76	65	72	prompt \$p\$g ver

Abkürzungstaste: STRG+EINFG

Befehl Bearbeiten Suchen

Mit diesem Befehl können Sie nach Bytefolgen und Zeichenreihen in der aktuellen Datei suchen.

Abkürzungstaste: UMSCHALT+F3

Befehl Bearbeiten Weitersuchen

Dieser Befehl ermöglicht es Ihnen, schrittweise eine bereits eingegebene Zeichenreihe oder Bytefolge zu suchen, ohne daß Sie über den Befehl **Bearbeiten Suchen** gehen müssen. Im Zweifelsfall, d.h., wenn Sie keine Suchsequenz eingegeben haben, wird entweder das Dialogfeld **HexEdit : Suchen** geöffnet oder aber die Suchsequenz der letzten Sitzung verwendet.

Abkürzungstaste: F3

Befehl Bearbeiten Ersetzen

Mit diesem Befehl können Sie nach Bytefolgen und Zeichenreihen in der aktuellen Datei suchen und diese durch andere, genauso lange Bytefolgen und Zeichenreihen ersetzen lassen.

Abkürzungstaste: STRG+F3

Befehl Bearbeiten Gehe zu

Über diesen Befehl können Sie eine bestimmte Position innerhalb der im aktiven Dokumentfenster

angezeigten bzw. editierten Datei anspringen.

Abkürzungstaste: **F5**

Befehl Bearbeiten Zeichentabelle

Dieser Befehl stellt Ihnen ein Dialogfeld zur Verfügung, in dem Sie eine Tabelle der verwendeten Zeichensätze und der darin enthaltenen Zeichen und deren Werte angezeigt bekommen.

Abkürzungstaste: **F2**

Befehl Optionen Systemparameter

Dieser Befehl erlaubt Ihnen die Einstellung diverser Parameter, wie z.B. der Cursorfarben, die das gesamte Anwendungsprogramm betreffen.

Befehl Optionen Zusätzliche Abfragen

Über diesen Befehl können Sie einstellen, in welchen Situationen Tools - HexEdit zusätzliche Abfragen bezüglich der von Ihnen bearbeiteten Dateien stellen soll. Dies ist besonders für den mit Hexadezimaleditoren unerfahrenen Anwender wichtig, um Datenverluste zu vermeiden.

Befehl Optionen Dateistatus

Über diesen Befehl können Sie den Status der im aktiven Dokumentfenster bearbeiteten Datei nachträglich verändern. Den aktuellen Status der entsprechenden Datei können Sie jederzeit der Dateistatuszeile im Dokumentfenster entnehmen. Wählen Sie den Befehl, so öffnet sich in der Regel rechts davon ein weiteres Menü, das zwei Befehle enthält: "Nur lesen" und "Editieren". Wenn die aktuelle Datei den Status "Nur lesen" besitzt, trägt der Befehlseintrag im Menü auf seiner linken Seite einen Haken. Sie können den Dateistatus nun einfach dadurch ändern, daß Sie "Editieren" anwählen. Die Datei ist dann veränderbar und die Anzeige in der Dateistatuszeile wird aktualisiert. Auf die gleiche Art und Weise können Sie eine Datei vom Status "Editieren" auf den Status "Nur lesen" setzen.

Befehl Fenster Überlappend

Dieser Befehl ordnet alle geöffneten Dokumentfenster überlappend an. Auf diese Weise werden die Fenster kaskadenartig sortiert.

Abkürzungstaste: **UMSCHALT+F5**

Befehl Fenster Nebeneinander

Dieser Befehl ordnet die geöffneten Dokumentfenster nebeneinander an.

Abkürzungstaste: **UMSCHALT+F4**

Befehl Fenster Symbole anordnen

Mit diesem Befehl können Sie die zu Symbolen verkleinerten Dokumentfenster anordnen lassen. Die Anordnungsrichtung der Symbole beginnt bei der linken, unteren Ecke des Anwendungsfensters und ist nach rechts und oben gerichtet.

Befehl Fenster Alle zu Symbolen

Dieser Befehl gestattet es Ihnen, alle geöffneten Dokumentfenster auf einmal zu verkleinern, damit Sie sich eine Übersicht über die geöffneten Dateien verschaffen können.

Befehl Fenster Teilen

Mit diesem Befehl können Sie ein Dokumentfenster in zwei oder vier Ausschnitte teilen, so daß Sie in diesen Ausschnitten bis zu vier verschiedene Stellen einer Datei gleichzeitig betrachten bzw. bearbeiten können.

Abkürzungstaste: **UMSCHALT+F6**

Befehl Fenster Teilung wechseln

Mit diesem Befehl können Sie den Cursor von einem Ausschnitt des jeweiligen Dokumentfensters zum nächsten Ausschnitt bewegen.

Abkürzungstaste: **F6**

Befehl Fenster Vorwärts wechseln

Mit diesem Befehl können Sie vorwärts zum nächsten in der Reihenfolge liegenden Dokumentfenster wechseln.

Abkürzungstaste: **STRG+F6**

Befehl Fenster Rückwärts wechseln

Mit diesem Befehl können Sie rückwärts zum nächsten in der Reihenfolge liegenden Dokumentfenster wechseln.

Abkürzungstaste: **STRG+F6**

Menü Hilfe

Aufrufen der Hilfe

Die applikationsspezifische Hilfe kann auf mehrere Varianten aufgerufen werden. Hinweise über Verwendung, Tastenbelegung, Begriffe, Befehle usw. erfolgen über die Befehle im Menü **Hilfe**. Desweiteren kann eine Kontexthilfe innerhalb von Menüs und Dialogfeldern durch Drücken der Taste **F1** aktiviert werden.

Verwendung der Kontexthilfe

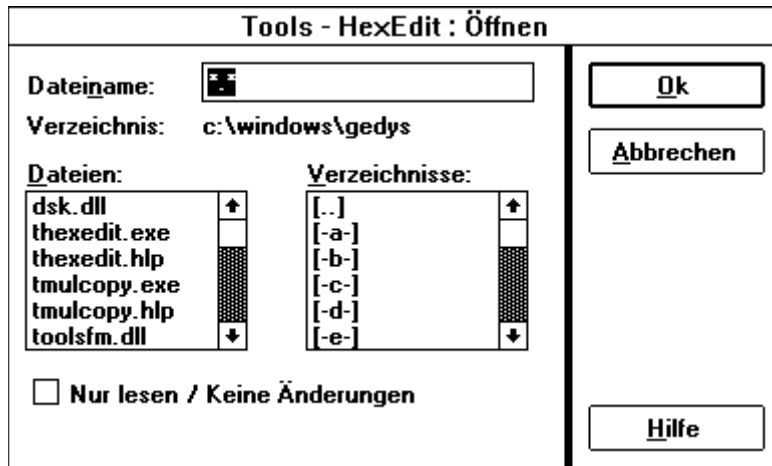
Die Kontexthilfe können Sie innerhalb von Menüs, von Dialogfeldern und Hinweiskfeldern über die Taste **F1** aktivieren. Um die Kontexthilfe für ein Menü oder einen Menübefehl zu erhalten, markieren Sie mit der Tastatur das gewünschte Menü oder den gewünschten Befehl und drücken dann **F1**. Um die Kontexthilfe für ein Dialogfeld zu erhalten, drücken Sie einfach die Taste **F1**, wenn das Dialogfeld auf dem Bildschirm angezeigt wird. Bei Dialogfeldern, die Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen enthalten, bekommen Sie auf diese Weise zusätzliche Informationen über die Meldung und ihre Ursache.

Befehl Über HexEdit

Dieser Befehl ruft das Dialogfeld **HexEdit : Über HexEdit** auf, das Information über das Programm, seine aktuelle Version und das Copyright anzeigt.

Dialogfelder von HexEdit

Dialogfeld Datei Öffnen



Dieses Dialogfeld gibt Ihnen die Möglichkeit die Dateien, die Sie bearbeiten möchten, in HexEdit zu öffnen. Im folgenden werden kurz die Elemente beschrieben, die in dem Dialogfeld enthalten sind:

Eingabefeld Dateiname

Hier können Sie den Namen der Datei angeben, ggf. samt Pfad, die Sie öffnen möchten.

Anzeige Verzeichnis: Hier wird Ihnen das aktuelle Verzeichnis angezeigt, in dem Sie sich gerade befinden.

Listenfeld Dateien: Über das Listenfeld **Dateien:** können Sie per Tastatur oder Maus die gewünschte Datei aus der angegebenen Liste auswählen.

Listenfeld Verzeichnisse: Über dieses Listenfeld können Sie das Verzeichnis und auch das Laufwerk wechseln, um das Verzeichnis anzuwählen, in dem sich die zu öffnende Datei befindet.

Kontrollfeld Nur Lesen... Öffnen Über das Kontrollfeld "Nur Lesen / Keine Änderungen" können Sie beim Öffnen angeben, ob die zu öffnende Datei überhaupt veränderbar sein soll. Wenn das Kontrollfeld aktiviert ist, sind nach dem Öffnen der Datei vorerst keine Änderungen möglich. Sie können allerdings den Status der Datei über den Befehl **Optionen Dateistatus** nach Belieben nachträglich ändern.

Dialogfeld Datei Speichern Unter

Dieses Dialogfeld gibt Ihnen die Möglichkeit, veränderte Dateien in Tools - HexEdit unter einem anderen Namen zu speichern. Diese Funktion soll Ihnen helfen, Datenverluste zu vermeiden. Im folgenden werden kurz die Elemente beschrieben, die in dem Dialogfeld enthalten sind:

Eingabefeld Dateiname Hier können Sie den Namen angeben, unter dem die veränderte Datei gespeichert werden soll.

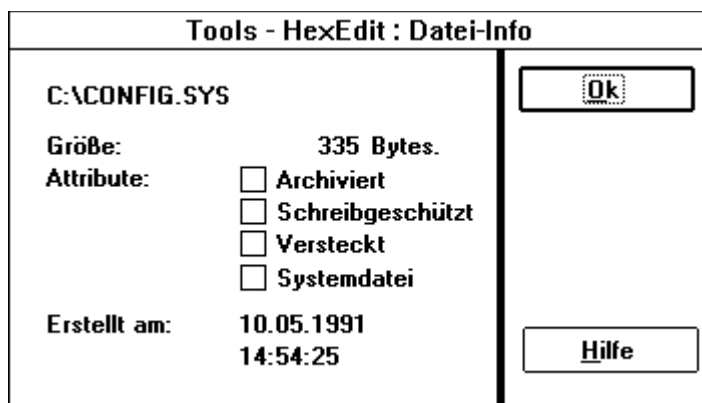
Anzeige Verzeichnis: Hier wird Ihnen das aktuelle Verzeichnis angezeigt, in dem Sie sich gerade befinden.

Listenfeld Dateien: Über das Listenfeld **Dateien:** können Sie per Tastatur oder Maus eine Datei aus der angegebenen Liste auswählen, die Sie ggf. überschreiben lassen wollen.

Listenfeld Verzeichnisse: Über dieses Listenfeld können Sie das Verzeichnis und auch das Laufwerk wechseln, um das Verzeichnis anzuwählen, in das die zu speichernde Datei geschrieben werden soll.

Dialogfeld Datei-Info

In diesem Dialogfeld werden Ihnen Angaben zu der gerade bearbeiteten Datei angezeigt.



Anzeige angezeigt, In der ersten Zeile des Dialogfelds wird Ihnen der absolute Dateiname d.h. die Angabe des Dateinamens mit Pfad.

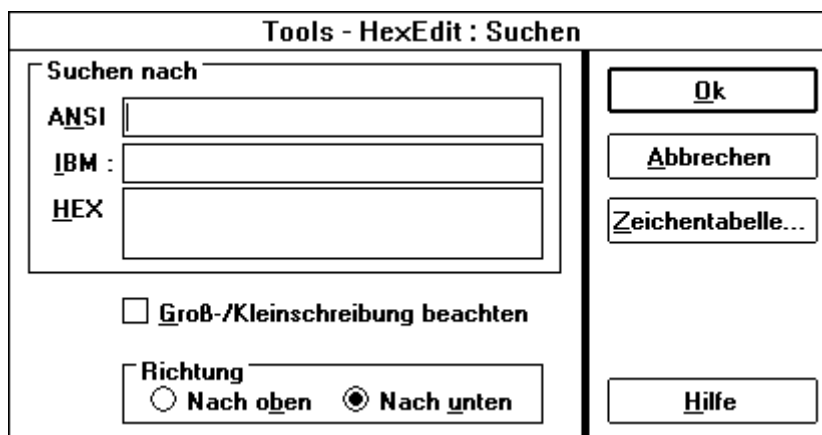
Anzeige Größe Hier wird die Größe der Datei in Bytes angezeigt.

Anzeige Attribute In dieser Tabelle werden Ihnen die Dateiattribute aufgelistet, die die Datei besitzt. Wenn ein Attribut gesetzt ist, wird das jeweilige Kontrollfeld vor dem Attributeintrag in der Farbe gefüllt, die der Farbe der aktiven Titelleiste entspricht. Andernfalls bleibt das Kontrollfeld weiß. Über die Kontrollfelder dieses Dialogfelds können Sie die Dateiattribute allerdings nicht verändern.

Anzeige Erstellt am: Veränderung Zeigt Ihnen das Datum und die Uhrzeit der Erstellung bzw. letzten Veränderung der Datei an.

Dialogfeld Bearbeiten Suchen

Dieses Dialogfeld dient dazu, bestimmte Zeichenreihen bzw. Bytefolgen in den bearbeiteten Dateien zu suchen. Das Dialogfeld enthält die folgenden Elemente:



Rahmen Suchen nach : Innerhalb dieses Rahmens befinden sich drei Eingabefelder, in denen Sie die

Suchfolge eingeben können.

Eingabefeld ANSI

Hier geben Sie die Suchfolge im ANSI-Zeichensatz ein, der unter Windows verwendet wird.

Eingabefeld IBM

Hier können Sie die Suchfolge über den erweiterten IBM-Zeichensatz eingeben. In diesem Fall können Sie auch die Rahmenzeichen dieses Zeichensatzes eingeben, was unter Windows normalerweise nicht möglich ist.

Eingabefeld HEX

In diesem Eingabefeld können Sie die Suchfolge in hexadezimaler Notation eingeben. Da hier für jedes Byte in der Darstellung zwei Zeichen benötigt werden, ist dieses Eingabefeld zweizeilig gehalten.

Eingabenachführung

Wenn Sie in einem der freien Eingabefelder eine Eingabe vornehmen, erscheint der entsprechende Wert bzw. das Zeichen auch in den beiden anderen Eingabefeldern.

Kontrollfeld Groß-/Klein...

Wenn Sie das Kontrollfeld markieren, wird eine Zeichenfolge genau in der Schreibweise gesucht, in der Sie sie eingegeben haben. Sonst wird die entsprechende Suchfolge unabhängig von der Groß- und Kleinschreibung gesucht.

Rahmen Richtung

In diesem Rahmen befinden sich zwei Optionsschaltflächen über die Sie die Suchrichtung ab der Position des aktiven Cursors festlegen.

Schaltfläche Zeichentabelle...

Wenn Sie diese Schaltfläche wählen, wird das Dialogfeld **HexEdit : Zeichentabelle** angezeigt.

Dialogfeld Bearbeiten Ersetzen

Dieses Dialogfeld dient dazu, bestimmte Zeichenreihen bzw. Bytefolgen in den bearbeiteten Dateien zu suchen und durch eine andere, genauso lange Bytefolge zu ersetzen. Das Dialogfeld enthält die folgenden Elemente:

The image shows a dialog box titled "Tools - HexEdit : Ersetzen". It has two main sections: "Suchen nach" (Search for) and "Ersetzen durch" (Replace with). Each section contains three input fields for "ANSI", "IBM", and "HEX". Below these sections is a checkbox labeled "Groß-/Kleinschreibung beachten" (Check case). At the bottom, there is a "Richtung" (Direction) section with two radio buttons: "Nach oben" (Up) and "Nach unten" (Down), with "Nach unten" selected. On the right side of the dialog, there are three buttons: "Ok", "Abbrechen" (Cancel), and "Zeichentabelle..." (Character table...). At the bottom right, there is a "Hilfe" (Help) button.

Rahmen Suchen nach

Innerhalb dieses Rahmens befinden sich drei Eingabefelder, in denen Sie die Suchfolge eingeben können.

Rahmen Ersetzen durch oben die Bytefolge Eingabefelder in den gleichen Sachverhalts

In diesem Rahmen befinden sich ebenfalls die drei Eingabefelder, die Sie zur Eingabe der Suchfolge verwenden - allerdings geben Sie hier an, die die Suchfolge ersetzen soll. Die Funktionalität der beiden Rahmen entnehmen Sie bitte der Beschreibung des bei der Erläuterung des Dialogfelds **HexEdit : Suchen**.

Kontrollfeld Groß-/Klein... Wenn Sie das Kontrollfeld markieren, wird eine Zeichenfolge genau in der Schreibweise gesucht und durch eine andere ersetzt, in der Sie die beiden eingegeben haben.

Rahmen Richtung In diesem Rahmen befinden sich zwei Optionsschaltflächen, über die sie die Suchrichtung ab der Position des aktiven Cursors festlegen.

Schaltfläche Zeichentabelle... Wenn Sie diese Schaltfläche wählen, wird das Dialogfeld **HexEdit : Zeichentabelle** angezeigt.

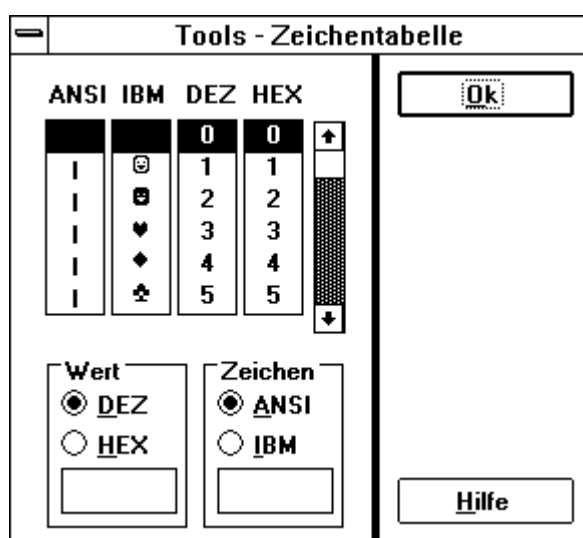
Dialogfeld Bearbeiten Gehe zu

Mit Hilfe dieses Dialogfeldes können Sie eine bestimmte Position innerhalb der Datei im aktiven Dokumentfenster anspringen. Das Dialogfeld enthält für diesen Zweck die folgenden Elemente:

Eingabefeld DEZ Hier können Sie die Position, die angesprungen werden soll, als Dezimalzahl eingeben.

Dialogfeld Bearbeiten Zeichentabelle

In dieser Dialogbox können Sie sich alle Zeichen des IBM- und ANSI-Zeichensatzes ansehen und gleichzeitig die dezimalen und hexadezimalen Werte dazu ablesen. Das Dialogfeld enthält die folgenden Elemente:



Listenfelder

In den Listenfeldern **ANSI**, **IBM**, **DEZ** und **HEX** werden parallel jeweils die entsprechenden Zeichen bzw. Werte angezeigt. Mit Hilfe der Bildlaufleiste und der Maus oder der Cursortasten können Sie den Inhalt der Listenfelder nach oben oder unten rollen, um den gesamten Zeichensatz und alle Werte anzusehen.

Rahmen Wert und Zeichen

Diese beiden Rahmen enthalten Elemente, die es Ihnen ermöglichen, durch Eingabe eines Zeichens oder eines Wertes in das Eingabefeld des jeweiligen Rahmens, direkt die alternative Entsprechung zu sehen.

Optionsschaltflächen

Die Optionsschaltflächen in den beiden Rahmen ermöglichen Ihnen die Einstellung der Notation, in der Sie Ihre Eingabe vornehmen wollen. Alle Anzeigeelemente, d.h. die Eingabefelder und die Listenfelder, sind miteinander gekoppelt.

Dialogfeld Optionen Systemparameter

Das Dialogfeld "Optionen Systemparameter" dient zur Festlegung wichtiger Parameter für das Anwendungsprogramm HexEdit. Die Einstellung dieser Parameter ist mit den folgend beschriebenen Elementen des Dialogfeldes verknüpft:

Rahmen Dateien

Dieser Rahmen enthält die Optionselemente, deren Aktivierung/Deaktivierung bzw. die in ihnen enthaltenen Werte, die Arbeit mit den geöffneten Dateien direkt beeinflusst.

Kontrollfeld Nur zum Lesen öffnen

Die Aktivierung dieses Kontrollfelds bedingt, daß sämtliche Dateien, die Sie öffnen, im Nur-Lesen-Status geöffnet werden. In diesem Fall ist das Kontrollfeld "Nur Lesen / Keine Änderungen" in dem Dialogfeld **HexEdit : Öffnen** standardmäßig markiert.

Eingabefeld maximal gleich...

The image shows a dialog box titled "Tools - HexEdit : Systemparameter". It is divided into two main sections: "Datei" and "Farbe".

Datei Section:

- A checkbox labeled "Nur zum Lesen öffnen" is checked.
- A spin box contains the value "10", with the label "Maximal gleichzeitig geöffnet" to its right.
- A spin box contains the value "100", with the label "Maximale Anzahl Änderungen" to its right.

Farbe Section:

- Three list boxes are present, each with a color selection icon (a small square with a downward arrow) to its left.
- The first list box is labeled "des aktiven Cursors".
- The second list box is labeled "des inaktiven Cursors".
- The third list box is labeled "der veränderten Bytes".

Buttons:

- "OK" button at the top right.
- "Abbrechen" button below "OK".
- "Hilfe" button at the bottom right.

In diesem Eingabefeld können Sie die Obergrenze der Zahl an gleichzeitig geöffneten Dateien festlegen. Standardmäßig ist hier der Wert **10** festgelegt. Er läßt sich bis **99** erhöhen.

Eingabefeld Maximale Anzahl...

Hier können Sie die maximale Zahl an Veränderungen von Dateien festlegen. Der hier angegebene Wert bestimmt, wann HexEdit Sie auffordert, die vorgenommenen Veränderungen zu speichern oder rückgängig zu machen. Standardmäßig ist hier der Wert **100** eingetragen. Der Wert läßt sich bis **999** erhöhen.

Rahmen Farbe

In diesem Rahmen sind zur Auswahl der Farben für die Cursor und die veränderten Bytes drei einzeilige Listenfelder angeordnet.

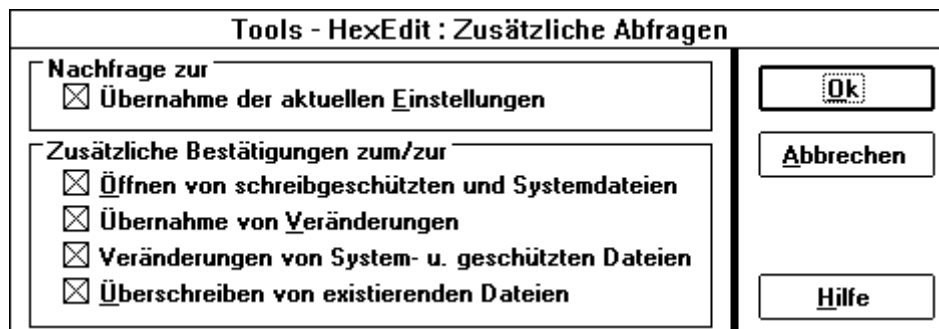
Einzeilige Listenfelder

In den drei Listenfeldern "des aktiven Cursors", "des inaktiven Cursors" und "der veränderten Bytes" kann für diese drei Objekte jeweils eine Farbe festgelegt werden.

Zu beachten: Die drei eingestellten Farben müssen unterschiedlich sein, um Fälle wie einen blauen Cursor auf einem blau markierten, veränderten Byte zu vermeiden.

Dialogfeld Optionen **Zusätzliche Abfragen**

Dieses Dialogfeld dient dazu, verschiedene Abfragen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, die HexEdit im Vergleich zu anderen Hexadezimaleditoren möglichst sicher im Umgang mit wichtigen Dateien, wie Systemdateien etc., machen.



Beschreibung der Elemente des Dialogfelds und der mit ihnen verknüpften Abfragen:

Rahmen **Nachfrage zur**

Dieser Rahmen enthält nur das folgend beschriebene Kontrollfeld.

Kontrollfeld **Übernahme der...**

Wenn dieses Kontrollfeld markiert ist, werden Sie beim Beenden von HexEdit gefragt, ob Sie die aktuellen Einstellungen übernehmen wollen.

Außerdem gibt Ihnen das erscheinende Dialogfeld **HexEdit : Beenden** von HexEdit die Möglichkeit, das Schließen der Anwendung an dieser Stelle abzubrechen.

Rahmen **Zusätzliche Best...**

Der Rahmen "Zusätzliche Bestätigungen zum" enthält die folgenden Kontrollfelder:

Kontrollfeld **Öffnen von schr...**

Wenn dieses Kontrollfeld markiert ist und Sie versuchen eine schreibgeschützte Datei oder eine Systemdatei zu öffnen, so werden Sie über ein Warnungsdialogfeld auf diese Tatsache hingewiesen. Gegebenenfalls kann der Ladevorgang dann abgebrochen werden.

Kontrollfeld **Übernahme von ...**

Sollte diese Option aktiviert sein, so werden Sie beim Speichern jeder veränderten Datei, unabhängig von ihrem Dateiattribut, über ein Dialogfeld gefragt, ob Sie die vorgenommenen Veränderungen wirklich speichern wollen.

Kontrollfeld **Übern... von Sys...**

Ist diese Option aktiv, so werden Sie beim Speichern jeder veränderten Datei mit den Dateiattributen "Schreibgeschützt" und/oder "Systemdatei" über ein Dialogfeld gefragt, ob Sie die an diesen Dateien vorgenommenen Veränderungen wirklich speichern wollen.

Kontrollfeld **Überschreiben...**

Sollten Sie versuchen, eine Datei unter dem Pfad und Namen einer bereits existierenden Datei zu speichern, so werden Sie, wenn dieses Kontrollfeld markiert ist, über ein Dialogfeld gefragt, ob Sie die existierende Datei wirklich überschreiben wollen.

Dialogfeld **Info über HexEdit**

Dieses Dialogfeld informiert über die Anwendung, in dem die Versionsnummer des vorliegenden

Anwendungsprogramms und das Copyright angezeigt werden.

Dialogfeld HexEdit beenden

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn HexEdit beendet werden soll und im Dialogfeld **HexEdit : Zusätzliche Abfragen** die Option "Übernahme der aktuellen Einstellungen" angewählt ist. Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Option "Aktuelle Einstellungen speichern". Wenn Sie diese Option aktivieren, werden Parameter, wie Fensterposition, Suchsequenzen, Zahl der Änderungen usw. als aktuelle Einstellungen für die nächste Sitzung mit HexEdit in der Datei WIN.INI gespeichert.

Dialogfeld Suchen/Ersetzen : Suche läuft

Dieses Dialogfeld erscheint während des Suchvorgangs. Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Schaltfläche "Abbrechen" um die Suche vorzeitig zu beenden.

Dialogfeld Suchen/Ersetzen : Suche abbrechen

Dieses Dialogfeld erscheint nachdem Sie bei dem Suchvorgang die Schaltfläche "Abbrechen" gewählt haben. Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Schaltfläche **Ja/Nein**. Wenn Sie "Ja" wählen wird die Suche endgültig abgebrochen. Wenn Sie "Nein" wählen wird die Suche an der unterbrochenen Stelle fortgesetzt.

Dialogfeld Suchen/Ersetzen : Dateianfang

Dieses Dialogfeld erscheint, wenn während einer Suche der Dateianfang erreicht wurde. Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Schaltfläche **Ja/Nein**. Wenn Sie diese Schaltfläche aktivieren, wird die Suche am Dateiende wieder aufgenommen. Dieses Dialogfeld erscheint, wenn während einer Suche das Dateiende erreicht wurde.

Dialogfeld Suchen/Ersetzen : Dateiende

Innerhalb dieses Dialogfelds existiert die Schaltfläche **Ja/Nein**. Wenn Sie diese Schaltfläche aktivieren, wird die Suche am Dateiende wieder aufgenommen.

Tastaturfunktionen unter HexEdit

In einigen Tastaturthemen werden die Tasten **F11** und **F12** genannt. Bei Tastaturen mit nur 10 Funktionstasten benutzen Sie:

ALT+F1 für **F11**

ALT+F2 für **F12**

Bewegungstasten

Taste(n)

Richtungstasten

POS1

ENDE

STRG+POS1

STRG+ENDE

BILD-NACH-OBEN

BILD-NACH-UNTEN

STRG+BILD-NACH-OBEN

STRG+BILD-NACH-UNTEN

TAB

hexadezimalen und

Dokumentfensters.

F5

Bewegung

um ein Zeichen oder eine Zeile

zum Zeilenanfang

zum Zeilenende

zum Dokumentanfang

zum Dokumentende

um ein Fenster nach oben

um ein Fenster nach unten

zum oberen Fensterende

zum unteren Fensterende

Vertauscht den aktiven Cursor zwischen dem

zeichenorientierten Eingabebereich des aktiven

zur angegebenen Position

Dateihandhabungstasten

Taste(n)

STRG+F4

ALT+F4

F12

STRG+F12

UMSCHALT+F12

Aktion

Aktives Dokumentfenster schließen.

Anwendungsfenster schließen.

Befehl Datei Speichern unter wählen.

Befehl Datei Öffnen wählen.

Befehl Datei Speichern wählen.

Tasten zum Arbeiten mit Ausschnitten und Fenstern

Taste(n)

F6

STRG+F6

UMSCHALT+F6

STRG+UMSCHALT+F6

TAB

ALT+TAB

ALT+ESC

Aktion

Wechselt zwischen den Ausschnitten.

Wechselt zum nächsten Dokumentfenster.

Teilt ein Dokumentfenster in maximal vier Ausschnitte.

Wechselt zum vorhergehenden Dokumentfenster.

Vertauscht den aktiven Cursor zwischen dem hexadezimalen und zeichenorientierten Eingabebereich des aktiven Dokumentfensters.

Wechselt zum nächsten Anwendungsfenster und zwischen den zwei zuletzt geladenen Anwendungsprogrammen.

Wechselt zum nächsten Anwendungsfenster und durch alle geladenen Anwendungsprogramme.

Funktionstasten

Taste(n)

F1

F2

UMSCHALT+F2

F3

Aktion

Seite der Hilfe zum momentan gewählten Befehl, einem offenen Dialogfeld oder zur angezeigten Meldung anzeigen.

Zeichentabelle aufrufen.

Zeigt Dialogfeld mit zur aktuellen Datei an.

Weitersuchen.

STRG+F3

UMSCHALT+F3

STRG+UMSCHALT+F6

F12

STRG+F12

UMSCHALT+F12

Befehl Bearbeiten Ersetzen wählen.

Teilt ein Dokumentfenster in maximal vier Ausschnitte.

Wechselt zum vorhergehenden Dokumentfenster.

Befehl Datei Speichern unter wählen.

Befehl Datei Öffnen wählen.

Befehl Datei Speichern wählen.

Hinweise, Warnungen, Fehlermeldungen

Falls notwendig, zeigt HexEdit Ihnen Dialogfelder an, die Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen enthalten. Diese sind im Folgenden genauer beschrieben:



Hinweise (grüne Hand nach rechts zeigend)

Hinweis: Ausgewählte Datei wird bereits editiert

Hinweis: Suchsequenz x mal ersetzt

Hinweis: Suchsequenz wurde nicht gefunden

Hinweis: Eingestellte Farben müssen unterschiedlich sein



Warnungen (gelbe Hand mit erhobenem Zeigefinger)

Warnung: Zeichenfolge ersetzen ?

Warnung: Datei ist als Systemdatei und/oder schreibgeschützt markiert

Warnung: Änderungen speichern ?

Warnung: Änderungen speichern und Datei schließen?

Warnung: Änderungen wirklich speichern ?

Warnung: Maximale Anzahl an Änderungen erreicht

Warnung: Datei überschreiben ?

Warnung: Datei wirklich überschreiben ?

Warnung: Geschützte Datei wirklich speichern ?



Fehler (rote Hand)

Fehler: Datei ist zu groß

Fehler: "Gehe zu"-Position ist größer als die Dateilänge

Fehler: Dateiname beinhaltet unzulässige Zeichen

Fehler: Datei konnte nicht geöffnet werden

Fehler: Sequenz beim Suchen und Ersetzen muß gleichlang sein

Fehler: Datei kann nicht geändert werden

Fehler: Interner Fehler

Fehler: Nicht genügend freier Speicher

Glossar

Die folgende Tabelle enthält die definierten Begriffe und Fachwörter, die im Zusammenhang mit HexEdit und Windows verwendet werden.

So erhalten Sie die Erläuterung eines aufgeführten Begriffs:



Zeigen Sie auf den unterstrichenen Begriff, den Sie erläutern möchten, und klicken Sie die linke Maustaste. Wenn sich der Zeiger über einem Element befindet, das Sie auswählen können, wird er in ein Hand-Symbol umgewandelt.



Drücken Sie die TABULATOR-TASTE, um die Markierung auf den unterstrichenen Begriff zu verschieben, den Sie erläutern möchten; anschließend drücken Sie die EINGABETASTE.

Abkürzungstaste

Eine Tastenkombination, mit der eine bestimmte Aktion in einer Anwendung von Windows oder in Windows selbst ausgeführt werden kann. Zum Beispiel kann mit der Tastenkombination STRG+ESC der Task Manager von Windows aufgerufen werden, um eine bestimmte geladene Anwendung zu handhaben.

Aktiv

Bezeichnet das Fenster oder Symbol, für das der nächste Befehl Tastendruck ausgeführt wird. Die Titelzeile eines aktiven Fensters weist in der Regel als einziges Fenster auf dem Desktop eine andere Farbe der Titelzeile auf als die anderen u. U. geöffneten Fenster. Wenn ein Symbol aktiv ist, wird das Systemmenü der entsprechenden Anwendung angezeigt.

Aktiver Drucker

Der aktive Drucker ist der Drucker, der zur Zeit gerade an den Computer angeschlossen ist und über die Systemsteuerung von Windows angeschlossen und als aktiver Drucker eingetragen ist. Zur Bedienung der Systemsteuerung rufen Sie bitte diese Anwendung auf und drücken Sie die Taste **F1**. Wählen Sie aus der angezeigten Liste das Thema "Drucker".

Aktuelles Verzeichnis

Ist das Verzeichnis, das in den Dialogfeldern zum Öffnen oder Speichern von Dateien unter dem Punkt "Aktuelles Verzeichnis" eingetragen ist. In diesem Verzeichnis werden die Dateien gesucht oder abgelegt, die Sie mit der gerade aktiven Anwendung bearbeiten bzw. erstellen. Sehen Sie hierzu bitte auch in Ihrem Handbuch zu DOS unter dem Thema "Verzeichnis..." nach.

ANSI-Zeichensatz

Ist ein 256 Zeichen umfassender Zeichensatz der amerikanischen Normungsbehörde American National Standards Institute. Ein Zeichen dieses Zeichensatzes wird über 8 Bit charakterisiert. Siehe auch IBM-Zeichensatz.

Anwendung

Auch Anwendungsprogramm genannt. Ein Programm, das für eine bestimmte Aufgabe eingesetzt wird, z.B. für die Textverarbeitung oder zum Zeichnen. Einen speziellen Fall von Anwendungen stellen Programme dar, die für den Einsatz unter Windows entwickelt wurden und nicht ohne Windows ausgeführt werden können. Alle Windowsanwendungen folgen, wie auch HexEdit, bestimmten Konventionen für die Menüanordnung, Art der Dialogfelder, Bedienungselementen, etc.

Anwendungsfenster

Ein Fenster, in dem ein Programm ausgeführt wird. Der Name des Anwendungsprogrammes erscheint am oberen Rand dieses Fensters, in der sogenannten "Titelleiste". Ein Anwendungsfenster kann mehrere "Dokumentfenster" enthalten.

Arbeitsbereich

Der Arbeitsbereich ist der Bereich in einem Fenster, in dem die Daten angezeigt und verändert werden. Arbeitsbereiche können graphik- oder textorientiert aufgebaut sein, entsprechend dem Anwendungsprogramm, das Sie verwenden.

Ausschnitt

Jedes Dokumentfenster kann horizontal und vertikal in maximal vier Teile, die sogenannten Ausschnitte, geteilt werden. Jeder Ausschnitt rollt unabhängig, so daß Sie sich verschiedene Teile einer Datei gleichzeitig ansehen können.

Bildlaufleisten

Leisten am rechten und/oder unteren Rand eines Fensters, dessen Inhalte nicht vollständig sichtbar sind. Jede Bildlaufleiste enthält ein Bildlauffeld und zwei Bildlaufpfeile zur Steuerung des Bildlaufs in verschiedene Richtungen.

Binärdatei

Eine Datei, die aus maschinenlesbaren Zeichen besteht, die die Steuersequenzen innerhalb eines Programmes repräsentieren und die nicht ohne weiteres mit einfachen Textverarbeitungsprogrammen verändert werden können.

Cursor

Der Cursor zeigt Ihnen die Stelle an, an der Sie Zeichen in einem Fenster eingeben können. Wenn Sie Text eingeben, erscheint dieser links vom Cursor, während dieser sich nach rechts bewegt.

Cursorform und -farbe kann Ihnen je nach Anwendung verschiedene Informationen über die Funktion des Cursors geben, z.B. ob der Text an der Cursorposition eingefügt oder überschrieben wird.

Dateiattribute

Ein Dateiattribut ist ein zusätzliches Merkmal einer Datei. Zum Beispiel sind die Systemdateien normalerweise durch die Attribute "Systemdatei", "Schreibgeschützt" und "Versteckt" vor Manipulationen geschützt. Mit Hilfe der DOS-Anwendung ATTRIB.EXE können Sie für Ihre Dateien die Attribute "Schreibgeschützt" und "Archiviert" vergeben. Schlagen Sie zu weiteren Angaben in Ihrem DOS-Handbuch nach.

Dateiformat

Ihre Daten, z.B. von einer Textverarbeitung, Tabellenkalkulation oder Datenbank, werden über bestimmte Strukturen bzw. Organisationsformen in Dateien gespeichert. Die Bildung und die Verwendung einer Datenstruktur nennt man Formatierung einer Datei. Dieser Begriff ist nicht zu verwechseln mit den Formatierungen von Texten innerhalb von Textverarbeitungsprogrammen, d.h. dem Setzen von Text in unterschiedlichen Textattributen.

Dateiname

Der Name einer Datei. Er besteht aus dem eigentlichen maximal achtstelligen Namen und einer hiervon durch einen Punkt getrennten maximal dreistelligen Dateinamenserweiterung.

Unter Windows werden die normalen DOS-Dateinamenskonventionen verwendet, die unter anderem die Verwendung der folgenden Zeichen innerhalb von Dateinamen ausschließen.

? = / \ . , ; : + " < > []

Dateisteuerungsmenüfeld

Ein Symbol, das sich in der Titelleiste eines jeden Dokumentfensters immer in der linken oberen Ecke befindet. Wenn Sie mit der Maus dieses Symbol anwählen oder die Abkürzungstaste **ALT+MINUS** drücken, wird das Dateisteuerungsmenü geöffnet.

Datendatei

Die meisten Anwendungsprogramme erzeugen Datendateien. Diese enthalten die von Ihnen mit Hilfe des

Anwendungsprogramms erstellten Daten. Dies können Dateien sein, die z.B. Zeichnungen, Diagramme, Texte, Tabellen, Datenbanken etc. enthalten.

Desktop

Der Bildschirmhintergrund von Windows . Auf ihm erscheinen sämtliche Fenster, Dialogfelder und Symbole.

Dialogfeld

Ein Dialogfeld ist ein rechteckiges Feld, das zur Information oder zur Anforderung von Informationen des Anwenders dient. Diese Informationen sind in aller Regel Hinweise, Warnungen oder Fehlermeldungen. Die Anforderung von Informationen geschieht über Einstellungen, die der Anwender auswählen oder Eingaben, die er vornehmen muß, bevor der zugehörige Befehl ausgeführt werden kann.

Dokumentfenster

Der Arbeitsbereich, in dem Sie sich eine geöffnete Datei ansehen und daran arbeiten. Sie können in TextSearch im Prinzip beliebig viele Dokumentfenster und Dateien öffnen. Jedes Dokumentfenster kann horizontal und vertikal in vier Teile, die sogenannten "Ausschnitte", geteilt werden. Wenn ein Dokumentfenster maximal vergrößert wurde, werden der Fensterrahmen und die Titelleiste des Dokumentfensters und des Anwendungsfensters gemeinsam genutzt.

Doppelklick

Ein Doppelklick führen Sie aus, indem Sie die linke Maustaste zweimal kurz hintereinander drücken und wieder loslassen, ohne dabei die Maus zu bewegen.

Duale Notation

Die duale Notation eines Bytes zeigt uns die Art, wie Informationen in Rechnersystemen gespeichert werden. Jedes Byte ist aus acht Bits (Singular: Bit) zusammengesetzt. Ein Bit stellt die kleinste Informationseinheit dar: Sie stellt vom Informationswert entweder WAHR oder FALSCH, 1 oder 0 bzw. "Strom ein" oder "Strom aus" dar.

Einzeiliges Listenfeld

Ein einzeiliges Listenfeld, ist ein Listenfeld, das aus einer Zeile besteht. Es kann durch eine auf der rechten Seite befindliche Schaltfläche, die einen nach unten zeigenden Pfeil enthält, geöffnet werden. Es wird dann eine Liste weiterer Einstellungen angezeigt.

Hexadezimale Notation

Die Notation von Zahlenwerten als Hexadezimalzahlen hat sich im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung wegen ihrer Einfachheit, ein Byte zu beschreiben, durchgesetzt.

IBM-Zeichensatz

Ist ein 256 Zeichen umfassender Zeichensatz, der von der Firma IBM für Personal Computer entwickelt wurde. Ein Zeichen dieses Zeichensatzes wird über 8 Bit charakterisiert.

Kontrollfeld

Ein Kontrollfeld ist ein kleines, quadratisches Kästchen in einem Dialogfeld, das markiert oder gelöscht werden kann. Ein markiertes Kontrollfeld ist mit einem Kreuz gekennzeichnet. Ein Kontrollfeld stellt eine Option dar, die eingeschaltet werden kann.

Listenfeld

Ein Listenfeld ist ein Feld innerhalb eines Dialogfeldes, in dem eine Liste von verfügbaren Optionen bereitgestellt wird. Diese Optionen können z.B. Druckformate einer Textverarbeitung oder aber die Liste aller innerhalb eines Verzeichnisses verfügbaren Dateien sein. Sollte die Liste der Optionen größer als das Listenfeld sein, wird automatisch eine Bildlaufleiste am rechten Rand des Listenfeldes erzeugt, um die Listeneinträge auf- und abrollen zu können.

Markieren

Hervorheben eines Elements, z.B. Text, Graphiken etc., mit der Maus oder der Tastatur. Markierte Elemente können mit Hilfe von Befehlen bzw. den Aktionen, die über Befehle ausgelöst werden, verändert werden.

Menü

Eine Liste von Elementen, die Befehle darstellen. Die Menünamen werden in der Menüleiste unterhalb der Titelleiste des Fensters angezeigt. Zur Auswahl eines Befehls markieren Sie zuerst den Menünamen und dann den gewünschten Befehlsnamen.

Menüleiste

Die horizontale Leiste unterhalb der Titelleiste, in der die Namen aller in der Anwendung verfügbaren Menüs aufgeführt werden.

Option

Eine Auswahlmöglichkeit in einem Dialogfeld. Optionen beeinflussen, wie ein Befehl ausgeführt wird. Optionen werden über verschiedenartige Elemente in Dialogfeldern vertreten. Hierzu gehören vor allem Kontrollfelder, Gruppen von Optionsschaltflächen, Listenfelder sowie einzeilige Listenfelder.

Optionsschaltfläche

Eine Optionsschaltfläche ist eine kleine runde Schaltfläche in einem Dialogfeld zur Auswahl einer einzigen Option aus einer Gruppe von Optionen.

Patches

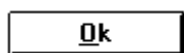
Patches sind Veränderungen an Dateien auf der Ebene von Bytes und ggf. auch Bits. Zur bitweisen Veränderung muß allerdings bekannt sein, an welcher Position das zu verändernde Bit in dem jeweiligen Byte steht. Siehe auch besonders den Glossareintrag "Duale Notation".

Richtungstasten

Die vier Pfeiltasten im numerischen Feld Ihrer Tastatur. Der Tastenname gibt die jeweilige Richtung an:

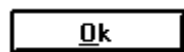
Schaltfläche

Auch als Befehlsschaltfläche bezeichnet. Eine Schaltfläche in einem Dialogfeld, bei deren Auswahl eine bestimmte Aktion ausgeführt wird. Die zwei häufigsten Schaltflächen sind die Schaltflächen "Ok" und "Abbrechen":



Standardschaltfläche

Eine Standardschaltfläche ist in Dialogfeldern eine besonders hervorgehobene Schaltfläche, die innerhalb des betreffenden Dialogfelds die nützlichste oder sicherste Auswahlmöglichkeit darstellt. Außer durch die Maus kann eine Standardschaltfläche durch Drücken der EINGABETASTE betätigt werden. Die Hervorhebung der Standardschaltflächen erfolgt über einen fetten, schwarzen Rand:



Systemmenüfeld

Ein Symbol, das sich in der Titelleiste eines jeden Anwendungsfensters immer auf der linken Seite befindet. Wenn Sie mit der Maus dieses Symbol anwählen oder die Abkürzungstaste **ALT+LEERTASTE** drücken, wird das Systemmenü geöffnet.



Systemmenüfeld